

Personalratsbefugnisse gegenüber KollegInnen

Beitrag von „Friesin“ vom 4. Mai 2016 18:23

[Zitat von simone61](#)

geht regelmäßig in Reha o.ä.

wie geht denn das?

Eine Reha genehmigt zu bekommen, z.B. als Anschlussheilbehandlung, geht relativ problemlos, aber dafür muss man länger krank gewesen sein. Eine Reha (oder Kur) genehmigt zu bekommen als Prophylaxemaßnahme, wird extrem schwierig sein. Wie macht sie das dann regelmäßig? Würd mich wirklich interessieren 😊

Diese Kollegin geht nicht geplan zur FoBi, sondern auf eine Reha. D.h. sie war unmittelbar vorher länger krank und braucht diese Maßnahme, um wieder so weit wie möglich hergestellt zu werden.

Wie kann man da von ihr erwarten, dass sie Vertretungsmaterial bereitlegt?

Irgendjemand muss doch deren Klasse schon vor Antritt der Reha vertreten haben, als die Kollegin noch akut krankgeschrieben war. Also weiß doch nicht nur die Klassenleiterin, wie weit die Klasse gerade in welchem Fach ist.